



MARC RULAND
VORSITZENDER

VULKANSTRASSE 38
56626 ANDERNACH

FON: 02632 987444

10. JANUAR 2013



**REDE VON MARC RULAND
BEIM NEUJAHRSEMPFANG DES KREISJUGENDRINGS
10. JANUAR 2013 IN ANDERNACH**

Anrede,

herzlichen Dank für die Einladung zum Neujahrsempfang des Kreisjugendrings Mayen-Koblenz. Wie schon in den vergangenen Jahren habe ich gerne die Begegnung mit Euch gesucht.

Meine Dame und Herren,

zunächst wünsche ich uns allen, dass 2013 ein gutes und gesundes neues Jahr wird.

Dass wir mit Familie und Freunden gute Tage haben werden.

Dass wir gemeinsam etwas bewegen können.

Und ich bin sicher, dass das neue Jahr auch ein sozialdemokratisches Jahr wird, denn 2013 wird die SPD 150 Jahre alt. 1 ½ Jahrhunderte ist die SPD dann alt - für uns ein großer Grund zum Feiern.

2013 wird noch anderes zu bieten haben. Es wird ein Jahr der Entscheidungen!

So werden wir am 16. Januar eine neue Ministerpräsidentin in Rheinland-Pfalz bekommen.

Und gestatten Sie mir bitte eine persönliche Anmerkung: Ich freue mich, Malu Dreyer ab dem 16. Januar als Abgeordneter im rheinland-pfälzischen Landtag unterstützen zu dürfen. Ich freue mich sehr auf das, was da vor mir liegt. Mein Ziel ist es, für die Menschen in der Region da sein, ob in den regelmäßigen Sprechstunden oder mit meinem Team im Wahlkreisbüro, dem Werner-Klein-

Haus in der Balduinstraße, ich möchte ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger haben.

2013 hat zweifellos einen Höhepunkt im September. Hier werden wir einen neuen Deutschen Bundestag wählen. Und ich finde es sehr beachtlich, dass der Kreisjugendring wieder einen Politchat ins Leben rufen wird.

Junge Menschen werden zu Haus abgeholt. Sie haben via neuer Medien die Chance, direkt mit den Bundestagskandidaten zu diskutieren und Informationen für Ihre Wahlentscheidung zu sammeln. Der Politchat ist wie viele andere Beteiligungs- und Partizipationsideen des Kreisjugendrings eine wirklich großartige Sache.

Partizipation ist mein letztes Stichwort meines Grußwortes.

Für mich ist es ein Herzensanliegen, dass junge Menschen in Andernach sich mit ihren Ideen einbringen können. Froh bin ich darüber, dass alle Stadträte im vergangenen Sommer einstimmig meiner Initiative für mehr Jugendbeteiligung in unserer Bäckerjugendstadt votiert haben.

Wir wollen in Andernach den **Jungen** die Chance geben, sich einzubringen, Ideen zu entwickeln, Ideen zu artikulieren und auch Gehör zu finden. Denn ich bin zutiefst überzeugt, dass wir als Kommunalpolitiker nicht alles besser wissen und können, und uns die jungen Ideen bereichern werden.

„Deine Ideen für Deine Stadt“ - das ist

unser Motto für die erste Veranstaltung unter Federführung des Jugendscouts der Stadt Andernach, Guido Krämer. Und möchte hier die Gelegenheit nutzen, dafür Werbung zu machen,

und bitte Sie, meine Damen und Herren, dies auch zu tun. Jeder der U 21 ist, ist herzlich willkommen am Freitag 18. Januar um 18:30 Uhr im Haus der Familie Andernach.

Dann heißt es „Deine Ideen für Deine Stadt“ – ich hoffe auf einen guten Startschuss für unsere Initiative.

Ihnen ein gutes und glückliches 2013 und einen schönen Empfang.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.